



KULTCROSSING: VERMITTLER ZWISCHEN JUGEND UND KULTUR.

KultCrossing! So nennt sich das gemeinnützige Kölner Unternehmen zur Förderung der kulturellen und ästhetischen Bildung. KultCrossing versteht sich als Vermittler zwischen Jugend und Kultur und fördert diesen Dialog mit fächerübergreifenden Konzepten und vielfältigen Angeboten. Erlebnisse in den unterschiedlichen Bereichen – von Theater und Tanz über Musik, bildende Kunst bis hin zu Medien – erweitern das Blickfeld von Jugendlichen. KultCrossing zeigt mit seinen verschiedenen Angeboten, „wie bunt die Welt ist“. Das öffnet neue Perspektiven und erweitert den Gestaltungsspielraum der Jugendlichen. Jetzt und in Zukunft.

Projekt „Karnevalswagenbau“



Recherche vor Ort: Für das FuSch-Radioprojekt zum Thema „Archiv - Kultur des Vergessens“ besuchten die SchülerInnen auch das Restaurierungs- und Digitalisierungszentrum (RDZ) des Historischen Archivs der Stadt Köln.



2006 vom geschäftsführenden Gesellschafter Christian DuMont Schütte und der Gymnasiallehrerin und ehrenamtlichen Geschäftsführerin Christa Schulte gegründet, bietet KultCrossing die Möglichkeit, Schule, Kultur und Berufswelt ganzheitlich, strukturiert und flächendeckend zu vernetzen. Dabei steht die Interaktion aller Beteiligten im Vordergrund - mit inspirierenden, praxisnahen Inhalten.

Wie die Zusammenführung von Kultur und Schule konkret aussieht, zeigt sich anhand der Kult-Shops: eine Art Baukasten voller interessanter Bildungsangebote mit Kunst- und Kulturschaffenden, die Lehrkräfte aller Schulformen und Ausbildungsstätten zur Ergänzung ihres Unterrichts buchen können. Mit wenig planerischem und organisatorischem Aufwand für die Nutzer. Diese ungewöhnliche Vermittlung von Inhalten

bricht eingefahrene Lernmuster auf und fördert das komplexe und kreative Denken. „Endlich kann man seine Kreativität ausleben“, freut sich eine Schülerin in einem Bewertungsbogen. Auch Pädagogen bestätigen: „Die Arbeit bedeutet für die Schüler ein Entdecken und Weiterentwickeln ihrer Fähigkeiten.“

Aber auch die Unterrichtsreihe zur Medienkompetenzförderung „FuSch - Funk und Schule“, Veranstaltungen wie das Kurzfilmfest „mov“ oder vergünstigte Kulturabonnements lassen Kultur für Schüler der Sekundarstufen I und II erlebbar werden, unabhängig von sozialem Hintergrund und finanziellem Spielraum.

Seit 2013 ist KultCrossing anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe.

SPENDEN

Wenn Sie die Arbeit von KultCrossing unterstützen, freuen wir uns.



KultCrossing gemeinnützige GmbH
Amsterdamer Straße 192
50735 Köln

Tel.: 0221.224-2771
Fax: 0221.224-2775
kontakt@kultcrossing.de
www.kultcrossing.de

Bankverbindung
Sparkasse KölnBonn
Konto 190 067 44 31
BLZ 370 501 98
IBAN: DE89 3705 0198 1900 6744 31
SWIFT-BIC: COLSDE33

Gerne stellen wir Ihnen
eine steuerlich
abzugsfähige
Spendenquittung aus.

Code führt direkt auf die website

